

Der Welpen lernt seinen Namen

Vorwort: Dein Welpen hört ja gar nicht auf den Namen, den er hat? Du rufst und rufst und es interessiert den Welpen nicht. Damit Dein Welpen auch weiß wie er heißt, muss er das ja noch lernen. Und mit diesem Training kannst Du ihm das Schritt für Schritt beibringen, ohne seinen Namen überzustrapazieren. Denn oft schleichen sich unbewusst Fehler ein und später blendet der Hund seinen Namen einfach aus. Wichtig! Trainiere in **KLEINEN** Schritten, damit der Welpen verstehen kann, was er lernen soll.

Tipp 1: Es gibt auch Hunde, die nicht mit Futter zu begeistern sind. Hier kann man mit Streicheleinheiten arbeiten. Bitte NICHT mit Spielzeug belohnen, das bringt nur Aufregung in das Training.

Starte das Training Zuhause in einer ruhigen und Ablenkungsfreien Umgebung. Gehe auch nur zu Schritt B) oder C), wenn die Übung reibungslos klappt. Klappt z.B. Schritt C) nicht, gehe wieder zurück zu Schritt B). Klappt A-C im ruhigen Umfeld, kannst Du die Umgebung ändern (Garten, Straße, Wald usw.). Aber auch hier startest Du wieder bei A und arbeitest Dich zu C. Nur so kann ich Dir einen Erfolg garantieren.

Tipp 2: Beende das Training immer, wenn es gut läuft! Somit speichert der Hund das als positiv und gut ab und ist umso motivierter wenn Du weiter trainierst.

A) In ruhiger Umgebung wenn Du nahe am Hund bist und ohne Ablenkung, sprichst Du den Namen (z. B. Balou) deutlich und freundlich aus. Wenn Du den Namen ausgesprochen hast gibst dem Welpen Futter/oder streicheln, egal ob er schaut oder nicht. Der Welpen lernt dabei: **Name = Futter/Streicheln**

B) Nach einer gewissen Zeit wird Dein Welpen, wenn Du seinen Namen sagst, Dich anschauen, also auf seinen Namen reagieren. Jetzt bekommt der Welpen das Futter erst, nachdem er Dich angesehen hat.

Name = Anschauen = Futter/Streicheln

C) Klappt das gut gehst Du 2-3 kleine Schritte vom Welpen weg und sprichst ihn mit seinem Namen an. In diesem Trainingsschritt sollte der Welpen schon in Deine Richtung schauen können. Macht er das gehst Du wieder zu ihm hin und belohnst ihn mit Futter oder Streicheln. Sollte dieser Schritt **NICHT** funktionieren, geh bitte wieder **zurück** auf die Anfangs-Situation.

Viel Spaß beim Training!